

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **20 (1966)**

Heft 4: **Schulbauten = Ecoles = Schools**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unser Stand 3114 in Halle 8 an der Muba 1966, 16. bis 26. April, ist der Rationalisierung des Wohnungsbaues gewidmet. Wir zeigen Ihnen ein neues Bauelement:

GC NORM Stahl- Türzargen

Ergänzt durch verschiedene Türblatttypen zu zeitgemässen Fertigtüren. Ein GC-Qualitätsprodukt abgestimmt auf die Bedürfnisse des schweizerischen Baumarktes. Zahlreiche Türlieferanten bevorzugen unsere Zargen. Günstige Wiederverkaufsbedingungen für Schreinereien und Grossbezüger.

Geilinger & Co., Telefon 052 / 2 28 22, 8400 Winterthur

GC 6601



Radio
Elektrisch
Telefon

Schibli

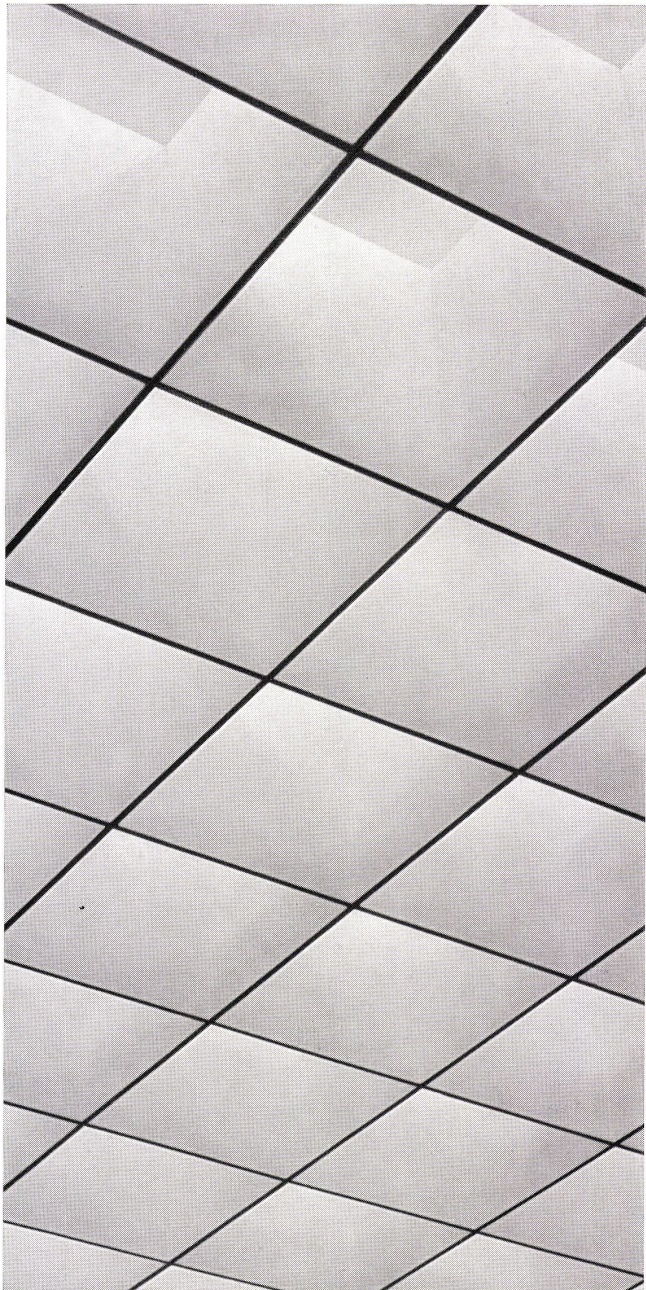
FELDEGGSTR. 32 ZÜRICH 8 TEL. 34 66 34

Heizung Sanitär
Lüftung

BUCHER

Progymnasium Binningen –
Heizung und Fernleitungen ausgeführt durch:

BUCHER AG, Basel, Güterstraße 91
Lausanne – Reinach/BL – Rheinfelden/Baden



Schottendecke-

(In- u. Auslandspat. angem., Lichtsystem Bartenbach)

das grossflächige Beleuchtungssystem mit geringer Eigenleuchtdichte bietet bei allen Anwendungsmöglichkeiten die richtige optimale Raumbeleuchtung. Belmag-Schottendecke zusammen mit Belmag-Spezialreflektoren zeichnen sich durch hohe Wirtschaftlichkeit aus. Verlangen Sie unsern Spezialprospekt!

Belmag Zürich
Beleuchtungs-
und Metallindustrie AG,
Bubenbergstrasse
Postfach CH-8027 Zürich
Telefon 051/33 22 33

füllung. Die Radiatoren zeichnen sich durch Wartungsfreiheit und fast unbegrenzte Lebensdauer aus. Der unter der Bezeichnung «Forster automatic» ausgestellte Radiator ist mit einer thermostatischen Temperaturregulierung versehen, mit der jede beliebige Oberflächentemperatur bis zu 110°C eingestellt werden kann. Da dank der relativ niedrigen Temperatur weder Sauerstoff noch Staub verbrennt, wird der Ölradiator als gesunder und angenehmer Wärmespender betrachtet. Durch die neue, automatische Wärmeregulierung ergibt sich zudem eine hohe Wirtschaftlichkeit. Die Typen mit Stufenschaltung sind nach wie vor unter der Bezeichnung «Forster standard» ausgestellt und erhältlich.

Metallwarenfabrik Zug AG,
6300 Zug
Sektor Kunststoffe
Halle 24, Stand 8245

Die Abteilung Baustoffe der Metallwarenfabrik Zug zeigt auch an der diesjährigen Mustermesse ihr Armiplast-Programm, welches sich in drei Hauptgruppen gliedert:

1. Wellplatten Armiplast aus glasfaserverstärktem Polyesterharz. Die Wellplatten Armiplast sind in neun verschiedenen Wellungen und in total vierzehn Farben, transparente und opake, lieferbar. Der Anwendungsbereich erstreckt sich auf Vordächer, Lichtbänder an Hallen, Autounterstände, Überdachungen, Trennwände usw.
2. Lichtkuppeln Armiplast, aus den gleichen Grundmaterialien hergestellt, zeichnen sich dank der lichtbrechenden Wirkung der Glasfasern durch optimale Lichtstreuung aus. Zu den bereits sehr gut eingeführten Lichtkuppeln werden dieses Jahr zwei interessante Neuheiten gezeigt: die vorgefertigten und isolierten Zargen aus Armiplast und die in die Kuppeln eingebauten Ventilatoren. Beide Neuheiten bedeuten interessante Lösungen für längst bestehende Probleme.
3. Formstücke aus Armiplast eignen sich hervorragend zur Herstellung von Gehäuseteilen und Verschalungen im Geräte-, Apparate- und Maschinenbau. Die Hauptvorteile der Polyesterformstücke Armiplast sind: großzügige Formgebung, kleiner Aufwand, günstiges spezifisches Gewicht, ideale Eigenschaften gegen chemische Einflüsse, keine Korrosion, hohe mechanische Festigkeit. Auch die Formstücke Armiplast lassen sich je nach Bedarf lichtdurchlässig oder opak herstellen.

Rüegg-Naegeli & Cie. AG,
8001 Zürich
Halle 25, Stand 8562,
bei der Rolltreppe

Die Firma Rüegg-Naegeli & Cie. AG Zürich, die bereits an der ersten Schweizer Mustermesse 1917 ausgestellt hat, stellt ihren Jubiläumsstand unter das Motto «Signale im Betrieb - Ordnung im Büro» und will damit auf diese wichtige Funktion und Aufgabe hinweisen. Sie ist durch ihre Spezialitäten dazu auch prädestiniert, denn Planungsgeräte, Karteien und Registraturen sind taugliche Organisationsmittel zur Lösung von Aufgaben im Betrieb; moderne Organisations-Büromöbel schaffen Ordnung im Büro. Rüegg-Naegeli mit seinen RN Center für Büro- und Betriebsorganisation

in Zürich ist dieses Jahr an der Mustermesse mit Bürosystemen und Büromöbeln vertreten. Verschiedene Neuheiten werden das Interesse der Besucher finden; so beispielsweise RN-Dispo-Magic-Planungsgerät, die RN-Stenomap-Class-o-Rama-Registraturablage, die neuen RN-Varial-Aktenschränke sowie moderne Stühle mit einer Schale aus Polypropylene.

Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler & Cie. AG,
6030 Ebikon-Luzern
Halle 23, Stand 7616

Aus ihrem Fabrikationsprogramm zeigt die Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler & Cie. AG einen Personenaufzug mit automatischen, zentralöffnenden Horizontal-Schacht- und -Kabinenschiebetüren und Antrieb durch Direkttraktionsmaschine System Transitrionic.

Moderne Hochleistungsaufzüge in Verwaltungsgebäuden, Hotels, Krankenhäusern usw. werden heute fast ausnahmslos mit automatischen horizontalen Schacht- und Kabinenschiebetüren ausgerüstet. Um die Zeitverluste beim Öffnen und Schließen der Türen möglichst klein zu halten, werden vorzugsweise zentralöffnende Horizontalschiebetüren, wie sie am Ausstellungsmodell demonstriert werden, verwendet.

Der geräuschlose Türantrieb für die Kabinentür ist mit einem sinnreichen Kupplungsmechanismus für die Schachttüren versehen. Bei der Ankunft der Kabine an einem Stockwerk wird durch den Kupplungsmechanismus die entsprechende Schachttür entriegelt und zusammen mit der Kabinentür geöffnet. Vor der Abfahrt der Kabine werden beide Türen miteinander geschlossen und verriegelt. Vertikale Sicherheitsleisten mit automatischer Rückzugsvorrichtung und eine unsichtbar angebrachte Lichtschranke schützen die Passagiere beim Betreten und Verlassen der Kabine.

Für Geschäftshochhäuser sind Aufzüge mit relativ hohen Fahrgeschwindigkeiten erforderlich. Daher hat Schindler eine neue Direkttraktionsmaschine System Transitrionic für Aufzüge mit Fahrgeschwindigkeiten von 2,5 m/sec und Nutzlasten bis zu 1500 kg, entsprechend 20 Personen, entwickelt. Dank der kompakten Bauart benötigt die ausgestellte neue Antriebsmaschine sehr wenig Platz. Farbige Dias zeigen Beispiele von modernen Schindler-Aufzugsanlagen.

Griesser AG, 8355 Aadorf
Halle 8, Stand 3070

In einem hexagonförmigen Kiosk werden die Raff- und Roll-Lamellenstoren Solomatic sowie die Leichtmetall-Rolläden Alucolor im Betrieb gezeigt. Ein Fingerdruck genügt für die Bedienung der mit dem bewährten Kleinmotor Electromatic ausgerüsteten Griesser-Storen. Der Kleinmotor ermöglicht zu einem sehr vorteilhaften Preis alle Annehmlichkeiten einer automatischen Bedienung. Electromatic ist zudem robust, platzsparend und betriebssicher. Vorwiegend für den Wohnungsbau, dort aber in immer ausgeprägterem Maße, wird der Alucolor-Rolläden aus einbrennlackierten Holzstäben verwendet. Die Spezialausführung mit beweglichen Stäben ermöglicht